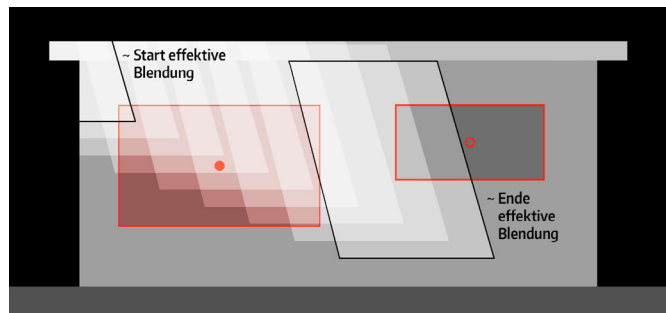
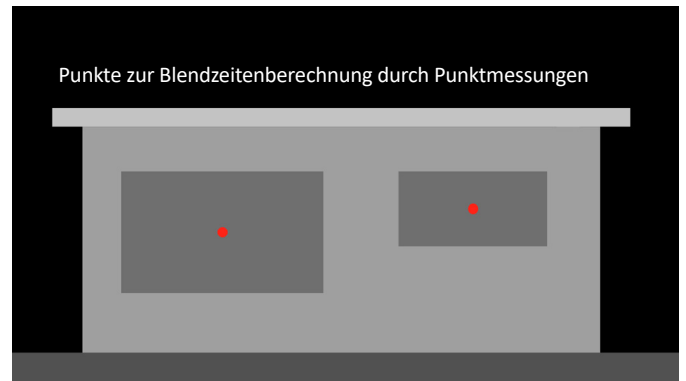
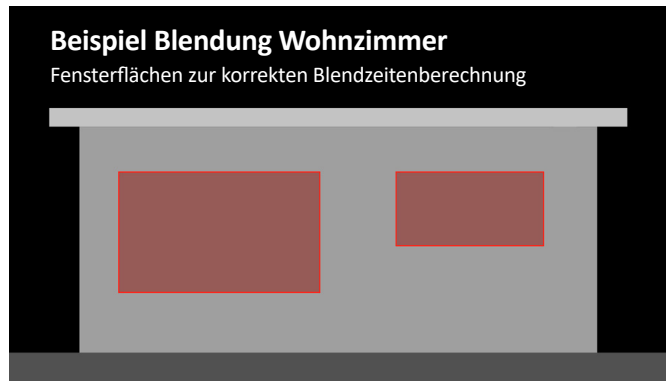




Blendsimulation: Punktberechnung vs. korrekte Blendsimulation

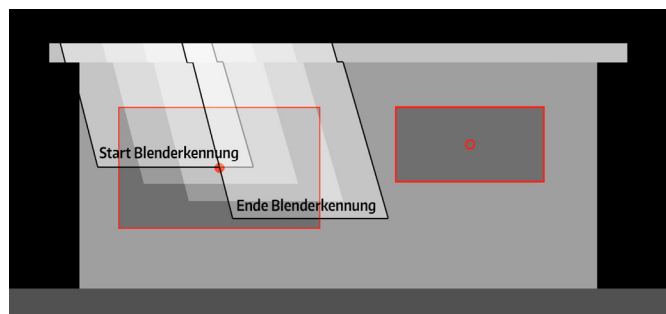
- Gezeigt wird schematisch die Blendsituation anhand einer Hausfassade für die Blenduntersuchung eines Wohnzimmers.
- Die Blendung einer PV-Anlage von einem benachbarten Gebäude läuft hier von oben links nach unten rechts über die Fassade.
- Das gezeigte Zeitintervall der Blendungen beträgt 5 Minuten. Dargestellt sind überlappend die jeweils wesentlichen Blendungen.



Korrekte Blendsimulation

Effektive Blenddauer: ca. 50 Minuten

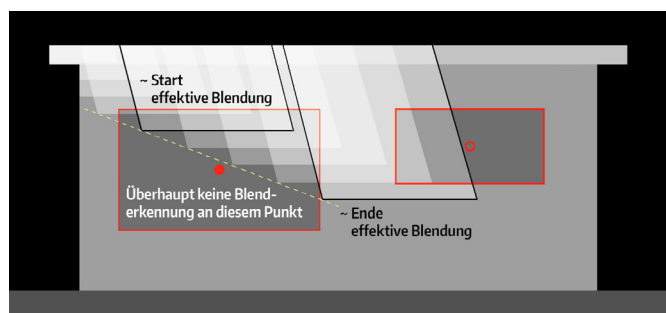
Die korrekte Untersuchung berücksichtigt die reale Blendsituation bezüglich des Wohnzimmers. Die Blenddauer wird für den Beginn und das Ende als sinnvolle Massnahme um rund 10% reduziert. Die festgestellte effektive Blenddauer beträgt rund 50 Minuten.



Punktberechnung

Gemessene Blenddauer: ca. 20 Minuten

Von der Erfassung der ersten Blendung am Untersuchungspunkt bis zum Verlassen desjenigen wird in der identischen Situation eine Blendung von rund 20 Minuten anstelle von 50 Minuten erfasst.



Punktberechnung

Gemessene Blenddauer: 0 Minuten
Korrekte Blenddauer: ca. 20 Minuten

Es kann durchaus Blendsituationen geben, bei welchen überhaupt keine Blendung durch eine Punktmessung festgestellt wird, obwohl real durchaus eine Blendsituation vorliegt.

Fazit

Die Blenddauer ist eine wichtige Grösse für eine relevante rechtliche Beurteilung einer Blendsituation. Die Punktberechnung (auch Punktmessungen, Beobachtungs-, Mess- oder Detektionspunkte genannt) liefert für diese Beurteilung falsche Antworten. Das Blendtool arbeitet ebenfalls mit Punktmessungen, ohne Berücksichtigung der umgebenden Bebauung oder der Topografie, d.h. zusätzlich auf Basis einer nicht korrekten Besonnung der Situation. Blendzeiten, welche durch Punktmessungen erfasst wurden, widerspiegeln die reale Situation nicht. Deshalb haben sie in einem gerichtlichen Streitfall keine Relevanz und können auch nicht als Basis für eine Baubewilligung dienen. Die Art der Raumnutzung ist dabei nicht relevant: (<https://www.bafu.admin.ch/de/orte-mit-empfindlicher-nutzung-omen>).